STEUER BERATER INSTITUT SACHSEN

Seminar aktuell

Anmeldung per Fax an:
0351 2130022

E-Rechnungen - jetzt wird es ernst

Termin

Di 24 Nov

13.00 - 16.15 Uhr
Live-Online-Seminar
Seminar-Nr. S2611063

Dozenten

Vanessa Halwaß,
Digitalisierungscoach
Thomas Balzer

Teilnehmergebühr
(einmaliger Zugang zum LIVE-Online-Seminar)

€165,00 zzgl. MwSt
für Mitglieder des StBV Sachsen und ihre nicht berufsangehörigen Mitarbeiter

€247,50 zzgl. MwSt
Berufsangehörige, die nicht Mitglied im Steuerberaterverband Sachsen sind

Technik
Die technische Umsetzung erfolgt über die Plattform GoToWebinar. Sie erhalten eine E-Mail mit Ihrem persönlichen Anmeldelink ca. einen Tag vor dem LIVE-Online-Seminar.

Voraussetzungen:
Zur Teilnahme am LIVE-Online-Seminar benötigen Sie einen PC/ Notebook (empfohlen) mit Lautsprecher, Kopfhörer o.ä., alternativ Tablet etc., mit einer stabilen Internetverbindung. Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. 0351 2130020.

Die E-Rechnung wird zum verbindlichen Bestandteil des Geschäftsverkehrs. Seit dem 1. Januar 2025 besteht für inländische Unternehmen im B2B-Bereich grundsätzlich die Pflicht, E-Rechnungen zu empfangen. Für die Ausstellung gelten derzeit noch Übergangsregelungen, die jedoch an bestimmte Voraussetzungen geknüpft sind und bei fehlerhafter Umsetzung erhebliche Konsequenzen haben können.

Zum 1. Januar 2027 greift die nächste Stufe der E-Rechnungspflicht. Insbesondere für Unternehmen mit einem Vorjahresumsatz von mehr als 800.000 Euro endet eine wesentliche Übergangsregelung für die Ausstellung sonstiger Rechnungen. Damit rücken neben der bereits seit 2025 bestehenden Empfangsfähigkeit nun auch die durchgängige Erstellung, Übermittlung, Prüfung und Weiterverarbeitung elektronischer Rechnungen stärker in den Mittelpunkt.

Damit wird das Thema nicht nur für Unternehmen relevant, die E-Rechnungen ausstellen müssen, sondern für alle Unternehmen, die Rechnungen empfangen, prüfen und verarbeiten.

Ein herkömmliches PDF erfüllt dabei nicht automatisch die Anforderungen an eine E-Rechnung. Je nach Format und Anwendungsbereich kann die Verwendung eines PDFs künftig Einschränkungen unterliegen. Umso wichtiger ist es, die technischen und organisatorischen Voraussetzungen rechtzeitig zu schaffen.

Im Seminar werden die wesentlichen Änderungen zum 1. Januar 2027 praxisnah erläutert. Dabei geht es unter anderem um geeignete Programmlösungen für den Versand, die Validierung eingehender und ausgehender Rechnungen sowie die revisionssichere Verarbeitung und Archivierung. Neben den gesetzlichen Anforderungen stehen konkrete Umsetzungsmöglichkeiten und typische Herausforderungen aus der Praxis im Mittelpunkt.

Die Teilnehmenden erhalten einen verständlichen Überblick über die aktuellen Regelungen, wertvolle Hinweise zur Vorbereitung und praktische Tipps, die sich unmittelbar im Unternehmen oder in der Kanzlei umsetzen lassen.

Themenübersicht

1. Einführung in die E-Rechnung
Motivation, Ziele und zeitliche Entwicklung

2. Übergangsregelungen und Ausnahmen
Voraussetzungen, Fristen und mögliche Konsequenzen

3. E-Rechnungsformate und Abgrenzung zum PDF
Anforderungen an strukturierte Rechnungsdaten

4. Relevante Änderungen zum 1. Januar 2027
Auswirkungen auf Erstellung, Versand, Empfang und Verarbeitung

5. Technische Möglichkeiten und Programmlösungen
Lösungen für Erstellung, Versand, Empfang und Verarbeitung

6. Validierung von E-Rechnungen
Prüfung auf formale und technische Richtigkeit

7. Revisionssicherheit, Archivierung und Informationssicherheit
Anforderungen an Nachvollziehbarkeit, Unveränderbarkeit, Aufbewahrung und sichere Verarbeitung

8. Prozessanpassung und -optimierung
Gestaltung durchgängiger Prozesse für Eingang, Prüfung, Freigabe, Verarbeitung, Zahlung und Archivierung elektronischer Rechnungen

9. Zusammenfassung, Fazit und Ausblick

E-Rechnungen - jetzt wird es ernst

Online-Anmeldung
unter sis-institut.de

Anmeldung per Fax an:
0351 2130022

Informationen zur Seminarreihe

Termin

Di
24
Nov

13.00 - 16.15 Uhr
Live-Online-Seminar
Seminar-Nr. S2611063

Teilnehmergebühr
(einmaliger Zugang zum LIVE-Online-Seminar)

€165,00 zzgl. MwSt
für Mitglieder des StBV Sachsen und ihre nicht berufsangehörigen Mitarbeiter

€247,50 zzgl. MwSt
Berufsangehörige, die nicht Mitglied im Steuerberaterverband Sachsen sind

Anmeldebestätigung

Sie erhalten eine E-Mail mit Ihrem persönlichen Anmeldelink ca. einen Tag vor dem LIVE-Online-Seminar.

Zahlungsweise

Die Zahlung der Teilnehmergebühren erfolgt mit Erteilung der Einzugsermächtigung.

Rechnungsempfänger (bitte Stempel oder Druckschrift)

Mitglieds-Nr. im Steuerberaterverband Sachsen

(ggf. angeben)

☐ Ich bin noch nicht Mitglied im Steuerberaterverband. Bitte senden Sie mir Informationsmaterial zu.

Teilnehmer

1. Teilnehmer
(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

2. Teilnehmer
(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

3. Teilnehmer
(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

4. Teilnehmer
(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

5. Teilnehmer
(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)
(Weitere Teilnehmer bitte gesondert aufführen.)

Bitte geben Sie für jeden Teilnehmer eine individuelle E-Mail-Adresse an.

☐ Skriptzusendung (per Post) NICHT erwünscht

Zahlungsweise

Die Teilnehmergebühr beträgt insgesamt €
(zzgl. MwSt)

Zahlart:

☐ SEPA-Lastschriftmandat bereits erteilt

☐ Ich mache vom Ratenzahlungsangebot Gebrauch

☐ Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats
Gläubiger-ID DE22ZZZ00000916126 SIS Steuerberaterinstitut Sachsen GmbH

Ich ermächtige das Steuerberaterinstitut des Steuerberaterverbandes Sachsen GmbH, die Rechnungsbeträge bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Institut auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN / BIC

Die Teilnahmebedingungen des Instituts sind mir/uns bekannt.

Datum

Unterschrift